

Ausschreibung zur Ausbildung zum MTB-Guide / MTB-C-Trainer Breitensport, Kurs II / 2009



Ort: Bärnfels / Fränkische Schweiz (Nordbayern, Nähe Nürnberg)

Dauer: 125 UE

Termine: 02.-09.08.09, Prüfungswochenende 23.-25.10.09

Kosten: ->620 € inkl. 9 ÜN und Verpflegung (HP), Lehrmaterialien,
Kartenmaterial
->ÜN grundsätzlich im DZ (EZ auf Anfrage)

Teilnehmerzahl: 16 TN, mind. 14 TN.

Mitzubringen:

CC, Allmountain- oder Enduro-Rad; Radhelm; Radkleidung; Sportkleidung; Schreibzeug; Dinge des persönlichen Bedarfs; Erste Hilfe Nachweis (8 Doppelstunden, max. 2 Jahre alt, kann nachgereicht werden); Vereinsbescheinigung; 2 Lichtbilder; Nachweis der Überfachlichen Ausbildung (kann nachgereicht werden); für die Fahrtechnikausbildung: Tatzenpedale, Turnschuhe, Schienbeinschoner (wenn nicht vorhanden, bitte in Anmeldung angeben)

Teilnahmevoraussetzungen

- Teilnahme an Basisstufe „Trailscout-Ausbildung“ mit Empfehlung zum MTB-Guide-Kurs
- Mehrjährige Bikeerfahrung,

- fortgeschrittene Bikebeherrschung – das Befahren von Trails der Klasse S-2 (vgl. Skalierung auf www.singletrail-skala.de) sollte für die Teilnehmer problemlos möglich sein (wird zu Beginn der Ausbildung geprüft)
- Mindestens mittlere konditionelle Leistungsfähigkeit (ca. 40 Km / 1000 Hm mit Singletrailanteil über 10% bei ca. 13er Schnitt)
- 8 Doppelstunden Erste-Hilfe-Ausbildung höchstens 2 Jahre alt (kann nachgereicht werden),
- erfolgreiche Teilnahme an überfachlicher Ausbildung eines Landessportbundes / Landessportverbandes; Dauer in der Regel 2 Wochenenden (kann nachgereicht werden),
- nachgewiesene Mitgliedschaft in einem im Sportbund organisierten Sportverein (vorzugsweise BDR-Radsportverein),
- Mitgliedschaft in der Deutschen Initiative Mountain Bike DIMB e.V. (die Mitgliedschaft in einem der DIMB-Mitgliedsvereine reicht aus)
- vollständige Entrichtung der Teilnehmergebühr

Die Lernbereiche mit Stundenansatz

A) Überfachlicher Teil (mind. 30 UE) –

Vermittlung des für alle Fachübungsleiterlizenzen einheitlichen Basiswissens. Die überfachliche Ausbildung erfolgt über die jeweiligen Landesverbände / Landessportbünde.

Inhalte: Bewegungslehre, Anatomie, Physiologie, Methodik-Didaktik, Sportspiele, Sportstrukturen in Deutschland, u.v.m

Der Nachweis des überfachlichen Teils kann auch nach Absolvierung des fachlichen Teils erbracht werden.

B) Fachspezifischer Teil – Vertiefung der Inhalte der Trailscoutausbildung sowie neue Themenbereiche (125 UE – Verhältnis Theorie zu Praxis 40 : 60)

1. Vorbereitung / Durchführung von MTB-Touren & -Events:

Tour-Vorbereitung u. Durchführung:

- Leistungsvermögen (Zielgruppe ermitteln, Einrichtung Fahrtechniktest)
- Kartenkunde, Wegbeschaffenheit erkennen, Strecke und Höhenmeter vermessen
- Tourplanung mit Karte
- Orientieren im Gelände mit und ohne Karte

- GPS-Orientierung
- Streckenwahl (zielgruppengerechte Auswahl anhand verschiedener Hilfsmittel)
- Homogene Gruppeneinteilung
- Führungsverhalten und Gruppendynamik
- Wetterkunde
- Vermeiden von Notfällen und Notfallmanagement
- Besonderheiten alpines Gelände inkl. Alpencross

○ 42 UE

2. Ökologie/Soziales/Recht:

- Naturverträglichkeit
- Sozialverträglichkeit
- Rechtskunde (Betretungs- und Haftungsrecht)

○ 16 UE

3. Biketechnik:

- Bikewahl / Setup
- Wartung und Pflege
- Pannenbehebung

○ 8 UE

4. Fahrtechnik aus methodischer und didaktischer Sicht:

- Lehren der Grundlagen (Grundposition, Gleichgewicht, Schalten, Bremsen, Kurventechnik, Erkennen und Ausweichen vor / überspringen von Hindernissen, technisch anspruchsvolle Passagen, Anhalten / Anfahren Steilpassagen)
- Übungsformen / Zielgruppengerechte Übungen
- Wahl des Standortes

○ 26 UE

5. Trainingslehre:

- Grundlagen der Trainingslehre
- MTB-breitensportspezifisches Training (Gesunderhaltung bis Marathon)
- Dopingprävention
- Regeneration
- Ernährungslehre
- Jugendspezifisches Training

○ 25 UE

6. Vermittlungskonzepte:

- Informationswege / Kommunikation
- Handlungsorientierung
- Erfahrung und Erlebnis
- Empathie

○ 8 UE

Summe: 125 Unterrichtseinheiten

Zusätzlich zu den o.a. Ausbildungsabschnitten müssen zwischen der Ausbildungswoche und dem Prüfungswochenende 2 **Praktikumstouren** selbstständig ausgearbeitet, beworben und durchgeführt werden. In der Regel werden die angehenden Guides von ausgebildeten Guides begleitet und beraten, die, genau wie die übrigen Teilnehmer, anschließend eine schriftliche Bewertung abgeben. Näheres wird den Teilnehmern im Rahmen der Ausbildung mitgeteilt.

Anmeldung:

Ihre verbindliche **Anmeldung** richten Sie bitte **bis zum 06.07.09** an:

Bund Deutscher Radfahrer
Herrn Berend Meyer
Otto-Fleck-Schneise 4
60528 Frankfurt am Main
meyer@bdr-online.org sowie cc
an kleinjohann@dimb.de
Fax: 069 96780080
Tel: 069 96780043

Die Anmeldung muss **unbedingt** folgende Angaben enthalten:

Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum, entsendender Sportverein, Tel. Festnetz und Mobil, Email-Adresse, ggfs. erforderliche Einzelzimmerunterbringung, ggfs. Bedarf Tatzpedale und Schienbeinschoner für Fahrtechnik-Ausbildung (Ausleihe durch Veranstalter), absolvierter Trailscout-Kurs.

Bezahlung:

Die Teilnahmegebühr in Höhe von **620 EURO** ist nach **Teilnahmebestätigung durch den Veranstalter bis spätestens 13.07.09 (Eingang beim Empfänger)** auf folgendes Konto zu überweisen:



Bund Deutscher Radfahrer
Dresdner Bank Frankfurt (Main)
Konto: 510067700
BLZ: 50080000

Zahlungszweck: Teilnehmernamen und „MTB-Guide 1-2009“

Stornierungskosten

Bei Nichtteilnahme am Kurs werden von dem gemeldeten Teilnehmer Stornierungskosten des jeweiligen Beherbergungsbetriebes sowie Kurs-Stornogebühren in folgender Staffelung erhoben:

Bei Absage bis	8 Wochen vor Lehrgangsbeginn	25% der Kosten
	4 Wochen vor Lehrgangsbeginn	50% der Kosten
	1 Woche und weniger vor Lehrgangsbeginn	70% der Kosten

Wird der stornierte Lehrgangplatz mit einem anderen Teilnehmer nachbesetzt, ohne dass Mehrkosten für den Veranstalter entstehen, werden keine Stornokosten fällig.

Gez: Dr. Friedrich Karl von Schulz-Hausmann, Vizepräsident Sportentwicklung
Georg Schmitz, Koordinator Mountainbike
Hillmar Hessler, BDR-Bundesgeschäftsstelle
Berend Meyer, BDR-Bundesgeschäftsstelle

Weitere Auskünfte zur Ausbildung erhältlich bei:

Thomas Kleinjohann, Turnierstr. 43, 55218 Ingelheim
Tel. 0177 / 807 2804, Fax: 03212 / 108 7021
kleinjohann@dimb.de